



„Lösch Kids“

Kinderfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Leonberg e.V.

„Kleine Hände - Große Wirkung“

Die Retter von Morgen



Rauchmelder retten Leben

Über 80 Prozent aller Brandopfer sterben nicht durch Flammen, sondern durch giftigen Brandrauch – **meist in der Nacht**, denn Schlafende wachen in der Regel durch Rauch oder Feuer nicht auf, sondern **verlieren im Schlaf durch Einatmen** von Kohlenmonoxid **das Bewusstsein**.

Durch die Installation eines **Rauchmelders gewinnt man lebensrettende Minuten**.

Der Melder sollte folgende Merkmale aufweisen: Er funktioniert mit einer auswechselbaren Batterie, die ca. 1 Jahr hält.

Er alarmiert mit **schrillem Pfeifsignal**.

Er **besitzt** einen einfach zu bedienenden **Batterietestknopf**, um die Funktionsbereitschaft zu prüfen.

Eine **akustische Batterieladeanzeige** meldet ausreichend lange Spannungsverlust und fordert so zum Batteriewechsel auf.

Der Melder trägt das **TÜV-** und **GS-Zeichen** (Geprüfte Sicherheit).

Montiert werden Brandmelder dort, wo ihr Alarmsignal von allen Bewohnern gehört werden kann (also im Bereich des Schlaf- oder Kinderzimmers),

- direkt unter der Decke und möglichst in oder nahe der Raummitte.

Nicht montiert werden Brandmelder in Räumen, wo durch alltägliche Nutzung Dampf und Rauch entstehen können, was zu Fehlalarmen führen könnte:

- in Küche oder Badezimmer,
- in der Garage und im Heizungsraum.

Um sicherzustellen, dass der Brandmelder im Ernstfall auch wirklich funktioniert,

- ist seine Funktion per Prüftaste monatlich zu kontrollieren,
- darf er nicht übermalt oder beklebt werden,
- sollte man ihn einmal im Jahr sorgfältig abstauben.

Deine Feuerwehr